

IDEAL STAINS®

Farbgebende Säuren für Beton, Architop® und Microtopping®

Beschreibung

IDEAL STAINS sind besondere Säuren auf Metallsalzbasis, die in die Oberfläche eindringen und deren Farbe chemisch verändern und unterschiedliche, permanente Farbeffekte erzeugen.

Die farbgebende chemische Lösung beruht auf Metallsalzen und verändert beim Kontakt mit Beton, Microtopping® oder Architop® die optische Darstellung der Oberfläche und erzeugt die Farbe.

Die Anwendung von Ideal Stains erzeugt eine chemische Reaktion in der Oberfläche von Beton, Microtopping oder Architop und wird ein Teil des Bodens der sozusagen im System integriert ist. Das daraus resultierende Ergebnis ist fester Bestandteil des Bodens und kann nicht verblassen, abnutzen oder abschälen.

Der erzeugte Effekt ist charakteristisch und langlebig und ist ideal für das Färben von Böden bei Innen- und Außenflächen, für Mauern und künstliche Felsen. Das Ergebnis ist auf jeder Oberfläche einzigartig und kann nicht mit anderen Farben oder Lösungen kopiert werden.

Vorbereitung des Untergrundes

Trocknung des Untergrunds

Falls das System auf einen neuen Betonboden aufgetragen werden ist zu zwingend zu berücksichtigen, dass der Beton ausreichend durchgetrocknet ist, bevor eine Säure aufgetragen werden kann.

Gruppe 1: Amber, Brown, Terracotta, Ebony, Ebony2

Gruppe 2: Turquoise, Fern Green, Jade

Trocknungszeit bei neuen Oberflächen

	Gruppe 1	Gruppe 2
Auf Beton	10 Tage	28 Tage (komplette Hydratation)
auf Microtopping®	3 Tage	7 Tage
auf Architop®	3 Tage	7 Tage

Für die Säuren bestehend aus Kupfer (TURQUISE, FERN GREEN und JADE) sind mindesten 28 Tage bis zur kompletten Hydratation und Trocknung notwendig.

In dieser Zeit ist es unabdingbar, dass keine Gegenstände (z.B. Sitzbänke, Vasen, Türen, Stoffe, Eimer, usw.) auf dem Boden abgestellt werden, die zu einer ungleichmäßigen Trocknung des Bodens führen und optische Unregelmäßigkeiten verursachen können.

Während der Trocknungszeit wird empfohlen, den Boden mit atmungsaktiven und nichtgewebten Stoffen zu bedecken.

Der Boden darf nicht mit Nylonstoffen geschützt werden.

IDEAL STAIN in den Farben TURQUISE, FERN GREEN und JADE sollten nur für Böden im Innenbereich verwendet werden, da diese Farben mit Wasser reagieren und bei übermäßiger Feuchtigkeit dunkler werden können. Der Beton muss vollständig nachbehandelt sein (mindestens 28 Tage), völlig trocken und keinen hydrostatischen Druck ausgesetzt sein. Falls notwendig sollte eine Dampfsperre vorgesehen werden.

Vorbereitung der Basis

Die Oberfläche muss völlig frei von Schmutzresten, Öl, Lack, Moos, Staub und anderen verunreinigenden Substanzen wie Harz, Härter und Wachs sein.

Falls in einigen Bereichen hydraulische Flüssigkeiten, Schneideöl oder andere Substanzen vorhanden sind, müssen diese korrekt entfernt werden.

Der Einsatz von Säuren sollte normalerweise nicht als Reinigungsvorgang genutzt werden, da dadurch die für die chemische Färbung notwendigen Reagenzstoffe entfernt werden.

Falls man nicht sicher ist, ob der Untergrund für die weiteren Arbeitsschritte geeignet ist um eine adäquate Oberfläche zu erzielen, empfiehlt es sich auf die Auftragung des Produktes zu verzichten.

Neuer Betonboden

Mit einer 220er Gitterschleifscheibe schleifen und den Staub gründlich aufsaugen, um die Poren zu öffnen und das Eindringen der Säuren zu erleichtern.

Schon bestehender Betonboden

Weist der bestehende Boden Harz- oder Wachsreste oder Schmutz auf muss der Boden mit geeigneten Maschinen mit Diamantscheiben geschliffen werden, um eine geeignete Oberfläche herzustellen und um die Poren zu öffnen und das Eindringen der Säuren zu erleichtern.

Vor mehr als einem Jahr erstellte, schmutzige Böden, die aber keiner Behandlung mit einem Oberflächenschutz unterzogen wurden müssen gründlich mit der Einscheibemaschine (rotes Pad), Wasser und IDEAL OPEN, einem besonderen Reinigungsmittel, das die Poren öffnet, gemäß den Angaben des technischen Merkblattes gereinigt werden.

Im Anschluss muss der Boden mit dem flüssigen Neutralisierungsmittel (Liquid Neutralize) gespült werden. Beachten Sie das technische Merkblatt.

Bei Untergründen mit *Microtopping®* und *Architop®* muss mit einer 220er Gitterschleifscheibe geschliffen und sorgfältig abgesaugt werden.

Auftragung

Vor dem Auftragen der Säuren IDEAL STAIN® muss der Boden völlig trocken und wie oben beschrieben vorbereitet worden sein. Es ist wichtig alle dem Arbeitsbereich anliegenden

Oberflächen zu schützen und mit Klebeband/Folien abzudecken. Der Arbeitsbereich muss sorgfältig abgegrenzt werden und muss vor Betreten geschützt werden.

Für die Sicherheit und die endgültige optische Darstellung der Flächen müssen die Arbeiten so geplant werden, dass sichergestellt ist, dass niemand die feuchte Oberfläche betreten kann.

IDEAL STAIN® kann pur oder auch verdünnt aufgetragen werden, um weniger intensive Farbtöne zu erhalten oder um in mehreren Schichten die gewünschte Intensität herzustellen.

Die Farbe der IDEAL STAIN® Lösung kann bis zum Endergebnis sehr unterschiedlich auf der Oberfläche aussehen solange von der endgültigen Farbe variieren.

IDEAL STAIN® reagiert normalerweise sichtbar sobald das Produkt aufgetragen wird. Falls dies nicht erfolgt kann es sein, dass die Oberfläche nicht richtig vorbereitet wurde oder, dass der Beton nicht ausreichend reaktiv für eine chemische Färbung ist.

Die Reaktionszeit kann je nach Porosität des Untergrundes, den Bedingungen, der Temperatur, dem Wind oder der Feuchtigkeit variieren.

Die Temperaturen und die Witterungszustände müssen vor allem bei Aufträgen im Freien in Betracht gezogen werden. Bei warmem, trockenem und windigem Klima trocknet IDEAL STAIN® schneller und es könnte eine größere Menge oder mehrmaliges Auftragen notwendig sein, um den gewünschten Effekt zu erhalten.

Komplette Reaktion:

für Beton	4 Stunden
für Microtopping® und Architop®	2 Stunden

Zwischen einer Auftragung und der nächsten sollte die Oberfläche gut mit sauberem Wasser gereinigt werden, um die erzielte Farbe zu bewerten und um, falls notwendig, eine zweite Schicht aufzutragen.

Nach der letzten Auftragung und nach Abschluss der Reaktionszeit muss der Boden mit einer Einscheibenmaschine (rotes Pad) gereinigt und gut gespült werden. Danach wird NEUTRALIZE auf die Oberfläche gesprüht und so lange gewaschen, bis das Spülwasser völlig sauber ist. In dieser Phase ist die Verwendung von Nasssaugern besonders nützlich, insbesondere in Innenräumen.

Vermeiden Sie den Kontakt mit der behandelten Oberfläche bis der überschüssige Farbstoff völlig entfernt und die Oberfläche gespült wurde.

Bei Außenflächen könnte Niederschlag das Produkt frühzeitig auswaschen und das Rinnen des Wassers könnte angrenzende Bereiche dauerhaft beschmutzen oder beschädigen.

Farbeffekte

IDEAL-STAIN® steht in 8 Farben zur Verfügung: Fern Green, Amber, Terracotta, Brown, Turquoise, Ebony, Ebony2, Jade.

Die Kenntnis des Produktes und die Erfahrung erlauben es, originelle Farbeffekte zu erzielen, die bei jeder Auftragung einzigartig sind, weil sie von der Art, der chemischen Zusammensetzung, der Porosität und der Farbe des Untergrundes abhängen sowie von der Mischung, der Art und der Anzahl der Auftragungen abhängt.

Es ist empfehlenswert größere Musterflächen zu erstellen, bevor die endgültige Auftragung des chemischen Farbstoffes erfolgt.

Farbvariationen und wolkige Effekte sind kennzeichnende Merkmale der Behandlung mit Säuren und stellen keinen Defekt dar. Die Auftragung zusätzlicher Schichten lässt die Farbe dunkler und kräftiger erscheinen.

Das Färben von Flächenabschnitten, die zu unterschiedlichen Zeiten erstellt wurden, könnten unterschiedliche Ergebnisse erzeugen, auch bei gleichem Untergrund.

IDEAL STAIN® wirkt mit größerer Intensität auf Beton mit IDEAL FLOOR Pewter auf frischeren Betonflächen oder auf Beton mit höherem Zementgehalt.

Es ist möglich ACID STAIN in verschiedenen Farben zu mischen oder die verschiedenen Farben nacheinander aufzutragen, um besondere Farbeffekte zu erzielen.

Verbrauch

Der Verbrauch beträgt circa 0.20 L/m² (20-25 m² mit einem Behälter zu 5 L) bei einer Anwendung des unverdünnten Produktes. Der Verbrauch kann aber je nach Porosität und Texture der Oberfläche sowie der Zusammensetzung und des Alters des Betons, sowie der Vorbereitung der Betonfläche und der Auftragsart variieren.

Bei älteren Oberflächen oder um besondere Farbeffekte zu erzielen können mehr Anwendungen notwendig sein.

Der Verbrauch kann auch aufgrund anderer Faktoren variieren.

Oberflächenschutz

Die Art des Oberflächenschutzes wird je nach Nutzung und Ort des Auftragsortes gewählt.

Beachten Sie bitte die technischen Merkblätter bezüglich der Details.

Böden im Außenbereich

IDEAL SEALER

IDEAL HARD® Verdichter (bei starkem Verkehr)

PETROTEX-S®

Böden im Innenbereich

IDEAL SEALER

IDEALPU 78 oder IDEALPU WB EASY (guter Schutz gegen chemische Stoffe)

IDEAL-HARD® Verdichter (bei starkem Verkehr)

PETROTEX-S®

Instandhaltung

Die Acid stained Böden sind Dekorböden, daher muss deren Pflege besonders beachtet werden.

- Mit neutralen Reinigungsmitteln wie Ideal Work Perfetto reinigen.
- In keinem Fall aggressive Produkte oder Substanzen verwenden.
- Es empfiehlt sich Ideal Care für die Instandhaltung einzusetzen.

Einschränkungen

Der chemische Färber IDEAL STAIN® kann nicht verwendet werden, um Unregelmäßigkeiten der Oberfläche oder um Konstruktionsfehler zu verdecken.

Das Resultat ist für jeden Eingriff einzigartig und hängt vom Untergrund, der chemischen Zusammensetzung, der Mischung, der Porosität, dem Alter, der Texture und der Ursprungsfarbe des Untergrundes ab. Das Endergebnis wird auch von der Prozedur, der Vorbereitung und Auftragung, der Anzahl der Auftragungen, der Erfahrung in der Verwendung des Materials, von der Endverarbeitung und vielen weiteren Faktoren abhängen. Jede dieser Faktoren wird sich entscheidend auf das Endaussehen und die Eigenschaften des Bodens auswirken.

Um das Aussehen von IDEAL STAIN® zu bewerten, ist es ratsam Mustersektionen auf den zu behandelnden Oberflächen herzustellen.

Die Widerstandfähigkeit und Einwirkdauer des Färbers IDEAL STAIN®, hängen von der Härte und Widerstandfähigkeit gegen Abrasion der behandelten Fläche ab.

Chemisch gefärbte Oberflächen die großen Fußgänger- und Fahrzeugverkehr ausgesetzt sind benötigen eine regelmäßige Instandhaltung mit spezifischen Produkten wie IDEAL CARE und Ideal Work PERFETTO.

Allgemeine Hinweise

IDEAL STAIN® muss mit Pumpsprüher mit der Hand oder mit Pinsel, die VÖLLIG AUS Kunststoff sind, aufgetragen werden und es müssen Nagelschuhe getragen werden. Alle Vorbereitungs- und Auftragsprozeduren müssen vor der Anwendung getestet werden.

IDEAL STAIN® ist ein Produkt auf Säurebasis und kann daher nur von qualifiziertem Personal verwendet werden. Beachten Sie bitte die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen, tragen Sie immer eine Maske, Schutzbrille und Schutzkleidung.

LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DAS SICHERHEITSMERKBLATT.

Wichtig

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf praktischen Erfahrungen und Laborproben. Der Verfasser lehnt jegliche Verantwortung für die Erbringung der für das System erklärten Dienstleistungen und für den Erfolg der Arbeit ab, wenn sie auch teilweise im Gegensatz zu diesen Richtlinien oder mit Produkten durchgeführt wird, die nicht von ihnen abgedeckt sind.

Der Autor lehnt auch jede Verantwortung für den ästhetischen Aspekt des Bodenbelags ab, der von den Installationsmethoden, den Arbeitszeiten und den thermohygrometrischen Bedingungen der Anlage abhängt, die der Applikator bei der Verarbeitung der vom Autor gelieferten Materialien berücksichtigen muss.

Der Applikator stellt fest, dass ideale Arbeit in keiner Weise verantwortlich für die Eignung der gewählten Lösung in Bezug auf

A) unter Baubedingungen wie Subfund-Status, thermohygrometrischen Bedingungen oder anderen Parametern, die die Leistungsfähigkeit der im Betrieb befindlichen Ideal Work-Produkte beeinträchtigen können.

B) die Belastungen, denen Ideal Work Produkte in Betrieb genommen werden können.

Er stellt ferner fest, dass die Angaben von Ideal Work in seiner technischen Dokumentation als notwendige Bedingung anzusehen sind, den Vollstrecker jedoch in keiner Weise von den Verantwortlichkeiten und technischen Bewertungen des ausführenden Künstlers entlasten.

Ausg. 01 vom 01.02.2001 Rev. 03 vom 18.03.2020